

**Abdruck**  
**Bayerisches Staatsministerium**  
**für Unterricht und Kultus**

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus  
80327 München

---

Evangelische Schulstiftung in Bayern  
Herrn Pfarrer Wolfgang Storim  
Postfach 1734

90 006 Nürnberg

Ihr Zeichen  
Ihre Nachricht vom

23.09.2004

Bitte bei Antwort angeben  
Unser Zeichen

III.7 - 5 P4100 - 6. 99 988

Telefon  
(089) 2186

2619

München,

07.10.2004

Lehrerfortbildung;  
hier: Anerkennung von Veranstaltungen der Evangelischen Schulstiftung

Sehr geehrter Herr Pfarrer Storim,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 23.09.2004, mit dem Sie das Fortbildungsprogramm 2004/05 der Evangelischen Schulstiftung bekanntgeben.

Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus erkennt die Veranstaltungen der Evangelischen Schulstiftung im Schuljahr 2004/05 als die staatliche Lehrerfortbildung ergänzende Maßnahmen für Lehrkräfte der jeweils betreffenden Schularten bzw. Unterrichtsfächer an.

Die Teilnehmer können durch die Schulleitungen vom Unterricht freigestellt werden, soweit es die schulischen Verhältnisse erlauben. Für die Teilnahme an Fortbildungsreihen - wie z.B. der Fortbildungsreihe Nr. 18 für die ersten Dienstjahre (Dritte Phase) - kann staatlichen Lehrkräften allerdings keine Anrechnung auf die Unterrichtspflichtzeit gewährt werden.

Es besteht weiterhin von hier aus Einverständnis, dass der Besuch der Veranstaltungen von den dafür zuständigen Schulleitungen auf die persönliche Fortbildungsverpflichtung der Lehrkräfte angerechnet wird.

**Hausadresse**  
Salvatorstraße 2  
80333 München

**U-Bahn-Haltestelle**  
Odeonsplatz  
U3, U4, U5, und U6

**Telefon**  
(089) 2186-0

**Telefax**  
(089) 2186-2800

**e - mail**  
poststelle@stmuk.bayern.de

Die Regierungen und Ministerialbeauftragten erhalten einen Abdruck dieses Schreibens.

Den Veranstaltungen wünsche ich einen guten Verlauf und viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Siegfried Müller  
Ministerialdirigent